






Stadt Dreieich · Der Magistrat
Kommunikation & Bürgerbeteiligung
Ihre Ansprechpartnerin ist:
Claudia Scheibel

Hauptstraße 45 · 63303 Dreieich
Telefon: +49 (0) 6103 - 601-190, -191
Zentrale: +49 (0) 6103 - 601-0
Telefax: +49 (0) 6103 - 601-192
E-Mail: presse@dreieich.de
Internet: www.dreieich.de
   @mein3eich

Pressemitteilung: 23-144
Datum: 25. August 2023

Interkulturelle Wochen vom 1. September bis 31. Oktober **Motto "Neue Räume"**

Dreieich. Unter dem bundesweiten Motto "Neue Räume" finden die diesjährigen Interkulturellen Wochen vom 1. September bis 31. Oktober auch wieder in Dreieich statt.

Im Jahr 2023 liegt der Fokus auf der Schaffung neuer Räume, die Begegnung und Austausch fördern. Hierzu will das Organisationsteam des Integrationsbüros um Laura Diaz-Lambertz und Ana Perkovic in Dreieich Orte entdecken und eröffnen, die das Zusammenkommen und den Austausch untereinander fördern.

„Wir möchten dazu aufrufen, Räume zu öffnen, zu gestalten, zu zeigen, zu nutzen und zu teilen. Gleichzeitig wollen wir Menschen ermutigen, Räume zu fordern, zu planen und infrage zu stellen. Es geht um die Forderung nach neuen Räumen und um das Erkennen von neuen Räumen. Denn Begegnung braucht Platz!“, erläutert Ana Perkovic das diesjährige Motto.

Die Veranstaltungen der Interkulturellen Wochen sollen zeigen, wie Zusammenleben und Vielfalt aktiv gestaltet wird. Hierfür werden unter anderem Plattformen für die öffentliche Diskussion integrationsrelevanter Fragestellungen hergestellt und diversen Gruppen, Vereinen und Institutionen eine Möglichkeit geboten, sich und ihre Arbeit vorzustellen und mit anderen darüber ins Gespräch zu kommen. Ziel ist es, Vorurteile abzubauen, Stereotypen zu überwinden - aber auch Grenzen des Miteinanders zu erkennen.

Die Interkulturellen Wochen sind eine bundesweite Initiative der katholischen Deutschen Bischofskonferenz, der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) sowie der Griechisch-

Orthodoxen Metropole und bestehen seit 1975. Sie werden von Kommunen, Gewerkschaften, Wohlfahrtsverbänden, Migrantenorganisationen und zivilgesellschaftlichen Institutionen mitgetragen. Dreieich beteiligt sich bereits zum 19. Mal. Laura Diaz-Lambertz ist sich sicher, dass Dreieich auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches und interessantes Programm unter Einbeziehung verschiedener Institutionen und Vereine auf die Beine gestellt hat.

So ist zum Beispiel das Stadtteilzentrum Hirschsprung – Breitensee wieder mit einer bunten Mischung an interessanten Veranstaltungen dabei. Neben kulinarischen Reisen in verschiedene Länder und dem beliebten Schwarz & Weiß Dinner der Elternlotsinnen und -lotsen wird es auch eine Kunstaussstellung zum Thema „Vielfalt“ geben.

Das Kreis Integrationsbüro zeigt in Kooperation mit der VHS Kreis Offenbach, dem Evangelischen Dekanat Dreieich-Rodgau, der Stadtbücherei Dreieich und dem städtischen Integrationsbüro die Wanderausstellung „Multikulturelle Bestattungskultur - Religionen und ihre Bestattungsriten in Deutschland“ in der Stadtbücherei Dreieich. Am 5. September wird die Ausstellung mit anschließender Podiumsdiskussion feierlich ab 18 Uhr durch Bürgermeister Martin Burlon eröffnet.

Ein Highlight der Interkulturellen Wochen ist sicher auch die Feier am 22. September mit der Verleihung des Integrationspreises der Stadt. Um 18 Uhr beginnt die Veranstaltung im Stadtteilzentrum und ist offen für alle Interessierten.

Das Friedensgebet des Forums der Religionsgemeinschaften wird bereits zum elften Mal von den verschiedenen religiösen Gemeinden und Religionsgemeinschaften Dreieichs, in diesem Jahr unter dem Motto “Ein Ort für den Frieden“ am 24. September, ab 16 Uhr im Bürgerpark Sprendlingen stattfinden.

Die einzelnen Veranstaltungen werden im Programm-Flyer veröffentlicht und können auch auf der Homepage der Stadt Dreieich unter <http://www.dreieich.de/IKW23> eingesehen werden. Der Flyer liegt im Rathaus und anderen Institutionen aus.

Nähere Informationen erteilen Laura Diaz-Lambertz und Ana Perkovic, Integrationsbüro der Stadt Dreieich, Telefon 06103 601-282 oder 06103 601-218, EMail Ana.Perkovic@dreieich.de ; Laura.Diaz@dreieich.de.